



Leerungstage

Abfrage im Internet unter www.awv-ot.de, Menüpunkt Leerungstage oder telefonisch im AWV Ostthüringen

Sperrmüll/Schrott/Elektroschrott/Bioabfall

Abfuhr-Anmeldung am Service-Telefon unter 0365 83321-50

Abgabe am **Recyclinghof** zu den Öffnungszeiten

Recyclinghöfe

Bad Köstritz

H.-Schütz-Str. 20

Tel. 0162 4180806

Berga

August-Bebel-Str. 5

Tel. 036623 21135

Greiz

Untergrohlitzer Str. 4

Tel. 03661 63253

Wünschendorf - Untitz

Kleinannahmezentrum

Tel. 036603 83300

Münchenbernsdorf

Thomas-Müntzer-Str. 29

Tel. 0170 1576975

Ronneburg

Paitzdorfer Straße

Tel. 036602 22387 oder 22413

Weida

Geraer Landstraße

Tel. 0170 1576975

Zeulenroda-Triebes

Industriestraße 13

Tel. 036628 82487

OT Mehla, Mehlaer Hauptstr. 24a

Tel. 036622 568-0

Krölpa-Chursdorf

Kleinannahmezentrum

Dittersdorf, Chursdorf 70

Tel. 036626 31131

Seelingstädt

SUC Betriebsgelände Gewerkepark West Tel. 036608 958800

Verschenken & Verkaufen

Markt Verschenken

& Verkaufen

www.awv-ot.de



Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen

Ebelingstr.10, 07545 Gera

e-mail: pr@awv-ot.de

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke

Clever verpacken!

Lösungen gegen die Verpackungsflut

Seit 2009 findet jährlich im November die Europäische Woche der Abfallvermeidung statt. Dabei handelt es sich um eine Kommunikationskampagne rund um das Thema Abfallvermeidung.

Ziel der Aktionswoche ist es, der Gesellschaft das Thema nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen der Welt näherzubringen und das Bewusstsein für die Vermeidung von Abfällen zu schärfen. Ganz nach dem Motto: **Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!**

In diesem Jahr findet die Europäische Woche der Abfallvermeidung im Zeitraum vom 18.11.2023 bis 26.11.2023 statt.

Der diesjährige Themenschwerpunkt lautet: **Clever verpacken - Lösungen gegen die Verpackungsflut.**

Verpackungen gehören für uns alle zum täglichen Leben. Die wichtigsten und bekanntesten Verpackungsmaterialien sind Papier, Pappe und Karton, Kunststoffe, Metalle und Glas. Sie haben nützliche und notwendige Funktionen. Die wichtigste Funktion ist die Schutzfunktion. Verpackungen schützen das Produkt vor äußeren Einflüssen wie Schmutz, Feuchtigkeit, Sonne sowie Staub und sorgen ebenso dafür, dass das Produkt weder zerkratzt noch mit Fingerabdrücken oder Dellen beim Kunden ankommt. Des Weiteren dienen Verpackungen zur Lagerung und zum Transport sowie als Werbeträger.

Ein Leben ohne Verpackungen ist unmöglich. Dennoch sollten wir in unserem Alltag weitgehend auf Einwegverpackungen verzichten und stattdessen lieber zu Mehrwegverpackungen greifen. Wo sich Verpackungen nicht vermeiden lassen, sollten diese



Grafik: EWWR Brüssel

nach dem Gebrauch möglichst wiederverwendet bzw. dem Recycling zugeführt werden. Hier ein paar Tipps, wie Sie Verpackungsabfälle im täglichen Leben vermeiden können:

Tragetaschen

Nutzen Sie beim Einkaufen mehrfach verwendbare Tragetaschen statt Einwegbeutel aus Kunststoff oder Papier. Mehrweg-Tragetaschen werden oft in den Läden angeboten. Am besten bringen Sie gleich einen eigenen Rucksack oder Einkaufsbeutel von zu Hause mit.

Obst und Gemüse

Vor allem in der Obst- und Gemüseabteilung kann auf Einwegverpackungen verzichtet werden.

Kaufen Sie die Lebensmittel möglichst lose. Schließlich haben Früchte und Gemüse häufig ihre eigene schützende Hülle oder müssen nur gut abgewaschen werden. Alternativ können Sie auch wiederverwendbare Obst- und Gemüsenetze nutzen.

Essen und Trinken zum Mitnehmen

Wer unterwegs Essen und Trinken zum Mitnehmen holt, sollte möglichst selbst einen Behälter mitbringen. Die Behältnisse sind meist nur kurz in Gebrauch und bei Einwegprodukten entsteht innerhalb kurzer Zeit Abfall. Viele Gastronomen akzeptieren selbst mitgebrachte Behälter. Einige Betriebe bieten auch ein eigenes Mehrwegsystem mit Verpackungen gegen Pfand an. Fragen Sie danach!

Regional kaufen statt online

Kaufen Sie Ihre Produkte möglichst regional direkt im Laden ein. So werden lange Transportwege und Transportverpackungen vermieden. Außerdem unterstützen Sie so die lokale Wirtschaft.

AWV Kundenkarte

Die letzten Herbsttage stehen vor der Tür und die Natur bereitet sich langsam auf die Winterruhe vor. So neigt sich auch das Gartenjahr dem Ende zu. Bei den aktuell noch anstehenden Arbeiten, wie Laub zusammenrechen, verwelkte Blumen abschneiden oder Bäume und Sträucher zurückschneiden, fallen noch einige pflanzliche Gartenabfälle an.



Für die Entsorgung Ihrer Bioabfälle haben Sie die Möglichkeit zur Nutzung einer AWV Kundenkarte. Unkompliziert können Sie für eine

Die Kundenkarte können Sie direkt auf dem Recyclinghof erwerben. Sobald Sie das erste Mal Bioabfall abgeben wollen, suchen Sie einen der ausgewählten Recyclinghöfe auf. Dort füllen Sie eine Bestellung aus, zahlen die Jahresgebühr und erhalten eine Quittung. Mit der Quittung können Sie Ihren ersten Bioabfall bereits abgeben. Die Kundenkarte wird Ihnen anschließend per Post zugesendet. Die Verlängerung der AWV Kundenkarte erfolgt ebenfalls über den Recyclinghof.

Aufgrund der erhöhten Entsorgung von Grünschnitt im November werden für diesen Monat bei den Recyclinghöfen in Berga und Münchenbernsdorf wieder Sonderöffnungszeiten eingerichtet.

Sonderöffnungszeiten Recyclinghöfe

Recyclinghof Berga:

Sonnabend, den 11.11.2023, 10 - 14 Uhr

Recyclinghof Münchenbernsdorf:

Sonnabend, den 11.11.2023, 9 - 12 Uhr

Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen

Ebelingstr.10, 07545 Gera
Telefon: 0365 83321-11
Telefax: 0365 83321-18
e-mail: info@awv-ot.de

R.-Breitscheid-Str. 11, 07973 Greiz
Telefon: 03661 4780-20 oder -21
Telefax: 0365 83321-38
e-mail: greiz@awv-ot.de

Geschäftsstellen Gera und Greiz:
Di 9 - 12 und 13 - 18 Uhr (Gera)
Di 9 - 12 und 13 - 17 Uhr (Greiz)
Do 9 - 12 und 13 - 17 Uhr

WWW.AWV-OT.DE